



Übersicht zu den Modalverben

i Die Modalverben

Die Verben "dürfen", "können", "müssen", "sollen", "wollen" und "mögen" werden als Modalverben bezeichnet. Modalverben werden immer gemeinsam mit einem Vollverb verwendet.

Beispiel:

Ich muss jetzt gehen.

Das Modalverb wird dabei immer konjugiert, während das Vollverb im Infinitiv (Nennform) steht.

1. "dürfen": Drückt eine Erlaubnis bzw. eine Möglichkeit aus.

Beispiel: Er darf morgen zu meiner Party kommen.

i 2. "können": Drückt eine Möglichkeit bzw. eine Fähigkeit aus.

Beispiel: Sie kann gut Gitarre spielen.

i 3. "müssen": Drückt eine Notwendigkeit bzw. eine Verpflichtung aus.

Beispiel: Ich muss für den Test lernen.

i 4. "sollen": Drückt entweder eine Notwendigkeit, eine Aufforderung oder einen Befehl aus.

Beispiel: Du sollst nicht so viel fernsehen.

i 5. "wollen": Drückt einen Plan oder eine Absicht aus.

Beispiel: Ich will morgen nicht ins Kino gehen.

i 6. "mögen": Drückt einen Wunsch aus bzw. dass man etwas gerne macht oder hat.

Beispiel: Er mag seine Freundin sehr gerne.



Setze das fehlende Modalverb ein! Hier _____ man nicht rauchen!

- dürfen
- darf
- dürfe
- dürft



Setze das fehlende Modalverb ein! Er _____ sein Zimmer aufräumen.

- darf
- müssen
- muss
- solle





Setze das fehlende Modalverb ein! Sie _____ sehr gut malen.

- soll
- darf
- kann
- könne

 Starte nun mit einem Klick auf den Link die **Modalverben-Übungseinheit 550**.